**Das Leben der Anderen**

**Introduction / Einführung**

**Jahr:** 2005

**Drehbuch und Regie:** Florian Henckel von Donnersmarck

**Kamera:** Hagen Bogdanski

**Schnitt:** Patricia Rommel

**Musik:** Gabriel Yared, Stéphane Moucha

**Länge:** 137 Minuten

**Darsteller/innen:**

Martina Gedeck Christa-Maria Sieland

Ulrich Mühe Gerd Wiesler

Sebastian Koch Georg Dreyman

Ulrich Tukur Anton Grubitz

Thomas Thieme Bruno Hempf

Hans-Uwe Bauer Paul Hauser

Volkmar Kleinert Albert Jerska

Matthias Brenner Karl Wallner

Bastian Trost Häftling 227

Charly Hübner Udo

Herbert Knaup Gregor Hessenstein

Marie Gruber Frau Meineke

Hinnerk Schönemann Axel Stigler

Thomas Arnold Nowack

**Synopsis / Zusammenfassung**

Ost-Berlin, November 1984. Der Stasi-Hauptmann Gerd Wiesler muss den erfolgreichen Schriftsteller Georg Dreyman heimlich beobachten. Aber was Wiesler am Anfang als Pflicht gesehen hat, wird schnell einen moralischen Konflikt: Durch die Beschäftigung mit dem Leben dieser „anderen“ Menschen, mit Kunst und Literature, lernt er Werte wie freies Reden und Denken kennen, die ihm bislang fremd waren.

**Arbeitsblatt**

1. **Der Film**
	1. Was für ein Film ist das?

eine Komödie

ein romantischer Film

ein Drama

ein Krimi

* 1. Wer sind die Hauptcharakter?
	2. Wo findet der Film statt?
	3. Was war dein Lieblingspunkt in dem Film?
1. **Die Charakter**
	1. Gerd Wiesler
		* Wie sieht er aus?
		* Was für eine Person ist er?
		* Was für Kleidung trägt er?
		* Mag er seinen Job?
	2. Georg Dreyman
		* Wie sieht er aus?
		* Was für eine Person ist er?
		* Was macht er als Beruf?
		* Beschreib seine Wohnung.
2. Christa-Maria Sieland
	* + Wie sieht sie aus?
		+ Was für eine Person ist sie?
		+ Was macht sie als Beruf?
		+ Ist sie vertrauenswürdig?

**Aufgabe 1: Georg’s Wohnung**

***Füllen Sie die Lücken aus!***

***das dem dem dem dem der der der der den die die ein***

***ein*** ***eine einer einen einen einen***

Georg wohnt in ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Wohnung. In ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Flur gibt es ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** grosse Kommode und ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** grossen Spiegel. Auf ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Kommode ist eine Lampe. ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Wohnzimmer ist braun und grau. Es gibt ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Fernseher und ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** grosses Bücherregal mit vielen Büchern. Es gibt ein moderenes Bild an ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Wand neben ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Lampe. Es gibt ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Tisch unter ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Bild. Der Stuhl steht zwischen ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Tisch und ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Tür. Das Büro ist dunkel. ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Vorhänge sind orange. Wir sehen einen Tisch, einen Stuhl und eine Pflanze. Es gibt eine Schreibmaschine auf ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Tisch. In ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Schubladen sind Zeitungen und Zeitschriften aus West Deutschland. Später sehen wir ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Klavier in der Wohnung. Dreyman hat eine Nachbarin, ***\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** Frau Meineke heisst.

**Aufgabe 2: Der Schauspieler Ulrich Mühe**

***Hier ist ein kleiner Text über den Schauspieler Ulrich Mühe. Was fehlt –*** *hat****,*** *hatte****,*** *ist* ***oder*** *war***?**

Friedrich Hans Ulrich Mühe \_\_\_\_\_\_ am 20. Juni 1953 in Grimma, Ostdeutschland geboren. Er \_\_\_\_\_\_\_ Film- und Theaterschauspieler. Er \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ einen Bruder, der Andreas heisst. Als junger Mann \_\_\_\_\_\_\_\_ er sein Abitur gemacht, und danach \_\_\_\_\_\_\_ \_\_er Wehrdienst an der Berliner Mauer unternommen. Schliesslich \_\_\_\_\_\_\_\_\_ er Schauspiel an einer Theaterhochschule studiert.

Er \_\_\_\_\_\_\_\_ starke politische Meinungen, und im Jahr 1989 \_\_\_\_\_\_\_\_ er in politischen Demonstrationen in Ost-Berlin teilgenommen.

Sein größter Erfolg als Schauspieler \_\_\_\_\_\_\_\_ die Hauptrolle in dem Kinofilm *Das Leben der Anderen,* der 2007 den Oscar als bester fremdsprachiger Film erhielt.

Er \_\_\_\_\_\_\_\_ dreimal verheiratet, und \_\_\_\_\_\_\_\_ drei Kinder – zwei Söhne und eine Tochter. Ulrich Mühe \_\_\_\_\_\_\_\_ am 22. Juli 2007 gestorben. Er \_\_\_\_\_\_\_\_ 54 Jahre alt.

Informationen von Wikipedia: <http://de.wikipedia.org/wiki/Ulrich_M%C3%BChe>

**Aufgabe 3: Filminhalt**

***Bringen Sie die Sätze in die richtige Reihenfolge!***

* Christa erzählt, wo Georg die Schreibmaschine versteckt.
* Christa hat Angst, läuft in die Strasse, und ist von einem LKW überfallen.
* Die Staatssicherheit (Stasi) verdächtigt Georg Dreyman.
* Georg Dreyman bekommt eine geheime Schreibmaschine und schmuggelt einen Zeitschriftsartikel nach Berlin-West.
* Georg Dreyman lernt, das ihn Wiesler gerettet hat und ist dankbar.
* Gerd Wiesler beginnt, Georg Dreyman zu bespitzeln.
* Gerd Wiesler entdeckt schöne Musik, Literatur und Menschlichkeit durch die Bespitzelung.
* Gerd Wiesler kauft Dreymans Buch.
* Gerd Wiesler nimmt die Schreibmaschine, bevor die Stasioffiziere ankommen.

**Aufgabe 4: Filmthemen**

***Vervolständigen Sie die Sätze ...***

* Der Film handelt sich um …
* Georg Dreymans Freundin ...
* Der Vorort, in dem Georg Dreyman wohnt, ist …
* Gerd Wiesler wohnt ...
* Die Leute in dem Film sind ....
* Jerska begeht Selbstmord, weil ...
* Nach dem Mauerfall ...
* Dreyman widmet sein Buch Wiesler, weil ...

**Aufgabe 5: Filmkritik**

1. ***Machen Sie eine Liste der Adjektive, die den Film beschreiben .***
2. ***Übersetzen Sie diese Kritike in Ihre eigene Sprache.***
3. ***Schreiben Sie eine Kritik von einem Film, den Sie neulich gesehen haben.***

Ein wirklich sehenswerter Film! Spannend und eindrücklich!

Der Film ist nicht schlecht aber für mich nicht so gut wie ich gedacht habe.

Gehört zu den besten Filmen, die ich in den letzten zwei, drei Jahren gesehen habe. Spannend, kritisch, bedrückend und optimistisch zugleich. Cooler Humor. Überzeugende Darsteller.

Der beste Film seit Jahren. Spannend und berührend sogleich. Ein Meisterwerk. Danke.

Das war wohl der beste Film, den ich in diesem Jahr gesehen habe! Verdient hat er sich den Oscar auf jeden Fall. Der Hauptdarsteller war ausgezeichnet und das Ende des Films ist sehr „menschlich“.

Auszüge aus: <http://www.cineman.de/movie/2006/DasLebenDerAnderen/forum.html>